

Projektsteckbrief Transparente
Liefer- und Wertschöpfungsketten



Name des Projekts:

Teilprojekt: Technologie- und Innovations scouting Batterierecycling und Second use Verbundprojekt TraWeBa:
Transformations-HUB Wertschöpfungskette Batterie

Projektlaufzeit:

November 2022 – Juni 2025

Fördervolumen des Projekts in €:

Fördersumme Teilprojekt 486.000 €

Förderprogramm / Fördergeldgeber:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Projektverantwortung:

Automotive Agentur Niedersachsen mit Schwerpunkt: Batterierecycling & Second use

Projektpartner:

Automotive Cluster OstDeutschland (AOCD; Konsortialführer), Automotive Agentur Niedersachsen (AANDs),
Circular Valley – Circular Economy Accelerator GmbH, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten
Forschung e.V. (Fraunhofer IKTS, ISI, IPT, FFB), saaris.motovation

Projektbeschreibung:

Die Wertschöpfungskette Batterie ist ein wichtiger Baustein in der erfolgreichen Transformation der Automobilindustrie und in der Gestaltung eines nachhaltigen, emissionsfreien Verkehrssystems. Das Projekt TraWeBa verfolgt das Ziel, bundesweit die mittel- und langfristigen Technologietrends und Knowhows entlang der gesamten Wertschöpfungskette Batterie zu identifizieren, verständlich aufzubereiten und vor allem den kleinen und mittelständischen Unternehmen der Automobilbranche sowie damit assoziierten Industriezweigen transparent und effizient zur Verfügung zu stellen. Im Gesamtprojekt ist die Automotive Agentur Niedersachsen für die Themenschwerpunkte (Batterie) Recycling und Second-Use verantwortlich und ist für diesen Themenaspekt im Konsortium der Ansprechpartner.

Ansprechpartner des Projekts:

Dr. Oleksandr Gryshkov, Automotive Agentur Niedersachsen, o.gryshkov@nds.de, T. 0172 6299817

Weblink zum Projekt:

<https://www.acod.de/leistung/traweba-transformations-hub-wertschoepfungskette-batterie>